

öffentlich

<b>Produkt</b>	1.06.02.01	Kinder- und Jugendarbeit
<b>Produktgruppe</b>	1.06.02	Kinder- und Jugendarbeit
<b>Produktbereich</b>	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
51 / Ru	12.08.2011	BV/11/1320

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Kinder- und Jugendhilfeausschuss	22.09.2011

Tagesordnungspunkt/Betreff

**Pro Familia**  
**hier: Antrag auf Förderung der sozialpädagogischen Gruppenarbeit für das Jahr 2011**

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss beschließt, dem Antrag von Pro Familia vom 15.09.2010 stattzugeben.

Beratungsergebnis						
					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	ja	nein	Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

**Begründung**1. Sachverhalt

Pro Familia wurde in den vergangenen Jahren für die Durchführung sexualpädagogischer Angebote an Schulen gefördert.

Auch für das Jahr 2011 wurde der aus der Anlage ersichtliche Antrag gestellt.

Für die Durchführung von 10 Gruppenveranstaltungen wird nunmehr eine Fördersumme in Höhe von 210,00 € pro Gruppenangebot, insgesamt 2.100,00 € erbeten.

Die Verwaltung empfiehlt dem Antrag stattzugeben.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Zielgruppe sind Mädchen und Jungen, Eltern, Pädagogen, Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Es handelt sich um die finanzielle Unterstützung des Trägers der Maßnahme.

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?**finanzieller Aufwand**

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

**Familienfreundlichkeit**6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden:  ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden  nein

ja, Erläuterung: \_\_\_\_\_

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

\_\_\_\_\_

**In Vertretung**

Dirk Brügge  
Erster Beigeordneter

**Anlagen:**

**Antrag vom 15.09.2010**